

i love the guitar

Heaths Geschichte

Von NatsUruha

Kapitel 6: 1996

Nur eine kleine Warnung.... Es ist diesmal echt traurig...

An der Stelle wo steht zwei Monate später empfehle ich euch `Tears` und ´Forever Love´ zu hören.

Dennoch wünsche ich etwas spaß bei diesem Kapitel.

Kap. 4 1996

Als wir bei mir in der Wohnung ankamen, machten wir es uns bei einer Tasse Tee gemütlich. Wir redeten weiter über verschiedene Dinge. Unter anderem über seine Ex. Ich kann es nicht verstehen. Wie man so grausam sein kann. Ich will es auch nicht verstehen.

Shous Blick blieb an einem Bild hängen. Es zeigt mich und Hide auf dem Frühlings Fest. Hide hat ein Arm um meinen Nacken geschlungen, In der freien Hand hat er ein Stab mit Zuckerwatte. Hide grinste frech in die Kamera. Ich hatte leicht gerötete Wangen und lächelte verlegen, mein Blick ist auf Hide gerichtet.

Wir trugen alle wie es zu dem Fest üblich ist ein Kimono. Meiner war Mitternachts Blau mit feinen Stickereien verziert. Hide seiner war Bunt, Hide Farben halt. Er war am diesen Tag noch schöner. Ich konnte meinen Blick nicht von ihm lösen. Das dass keiner bemerkt hat wundert mich schon. Ich hab mich darüber doch sehr glücklich geschätzt, wer weiß was für Sprüche gekommen wären.

Die Erinnerung an die Entstehung des Bildes lässt mich leicht lächeln.

~

Zu fünft schlendern wir durch das Getümmel. Es war ein Sonniger Tag, nicht zu warm und nicht zu kalt, so ließ es sich angenehm aushalten. Pata lief neben mir her, vor mir liefen Toshi und Yoshiki. Hide wuselte durch die Gegend und besah sich die verschiedenen Stände. Bis er einen Zuckerwatten Stand entdeckte.

Eh Yoshi sich versah hing Hide an seine Hals.

„Yoshiki.... Kaufst du mir eine Zuckerwatte? Bitte~“ Hide machte ein total niedliches Gesicht.

„Kauf dir doch selber welche!“ meinte Yoshiki etwas genervt. Hide schmolte. Keine 10 Sekunden später war er schon bei Toshi. Toshi entgegnet das gleiche mit einem Schmunzeln und deutet nach hinten also zu uns. Hide schaute zu uns, flitze zu mir. Der Pink Haarige schlang seine Arme um meinen Nacken.

„Hiro-Chan? Kaufst du mir Zuckerwatte?“ So goldig, ich versteh nicht wie Yoshi bei so einem Süßen Kerl nein sagen kann. Ok ich gerade wieder ins Schwärmen. Hide wartet immer noch auf eine Antwort meiner Seitz. Erst einmal werde ich ihn etwas necken.

„Warum kaufst du mir keine??? Ich bin doch der jüngere!“ meine ich unschuldig. Große Augen schauen mich an.

„Du bist aber der größere!“ trotzte Hide. Ich verkniff mir ein lachen.

„Was hat die Größe damit zu tun?“ frage. betölpelt werde ich angeschaut.

„Keine Ahnung.... Ist mir egal.. ich mag Zuckerwatte haben..“ Ok er hat gewonnen, er ist zu süß als das ich ihm diesen Wunsch abschlagen könnte.

„Ok.. ich hole dir welche..“ Mit einem fröhlichen Jauchzen fällt mir Hide wieder um Hals. Ich erröte.

„Ist ja gut!“ Murre ich verlegen. Also gingen ich und Hide zum Stand, und holte ihm seine gewünschte Süßigkeit.

Als wir zurück kamen meinte Yoshiki, das ich Hide nicht so verwöhnen soll. Ich musste lachen. Das hörte sich so an. Als würde die Mutter ihren Ehemann rügen weil dieser dem Kind die Süßigkeiten gekauft hatte.

„Hab verstanden Eheweib.“ kicherte ich. Toshi und die anderen beiden begonnen zu lachen. Yoshiki schaute empört.

„Wird nicht frech Küken...“ ich murrte auf. Hide ist der einzige der mich so nennen darf. Was natürlich niemand weiß. Hide legte ein Arm um meine Schultern. Verwirrt und mit Roten Wangen schaue ich zu Hide. Ein klicken ertönt. Ich schaue auf. Toshi hat tatsächlich uns beide Fotografiert.

„Keine Sorge das Foto sieht kein anderer außer uns..“ meinte Toshi. Hide erhob gleich Anspruch auf darauf. Toshi schaute mich fragend an.

„Willst du auch eins haben?“ Ich blinzelte, nickte dann aber. Ein Foto wo nur ich und Hide drauf sind. Endlich. Ich lächelte.

~

Ich wurde aus meinen Erinnerungen gerissen, als ich ein zupfen am meinen Shirt spürte. Ich schaute auf. Shou. Endschuldigend lächle ich ihn an.

„Verzeih ich bin in Gedanken gewesen.“ Dieser winkte nur ab. Lächelte aufmunternd.

„Ist das derjenige an dem du dein Herz verloren hast? Ach was.... Warum frag ich. Er ist es.“ Ich schluckte. Nickte leicht. Ich stell das Bild zurück an seinen Platz.

„Er ist ein wirklich ein Schönling.“ Meinte Shou leise. Neigte den Kopf.

„Du bist es ebenso..“ hauche ich verlegen. Ich sah wie Shou rot wird.

„Danke...“ murmelt er verlegen. Spüre seine weichen Lippen, auf meine. Verzückt seufze ich auch, schlinge meine Arme um seine Hüfte. Nach viel zu kurzer Zeit löst Shou den Kuss.

„Wir sollten uns hinlegen.... Es ist bereit spät..“ haucht der kleinere an meine Lippen. Ein nicken von mir. Ich führte ihn in mein Schlafzimmer. Wir zogen uns bis auf die Shorts aus und kuschelten uns unter die Decke. Shous Kopf auf meine Brust gebettet, mein Arm um seinen Körper geschlungen. Es fühlte sich gut an, vertraut. Als würden wir uns ewig kennen.

„Gute Nacht Shou...“ hauche ich in sein Ohr.
„Gute Nacht Hiroshi...“ hauchte er zurück.

Ich ahnte in dieser Nacht noch nicht, dass er mehr wird als bloß eine Bekanntschaft. Er schaffte es wirklich ein Teil Meines Herzens an sich zu reißen. Ich begann ihn zu lieben. Nicht so sehr wie Hide, aber ich liebste Shou. Ich hätte es nicht gedacht, das Shou es schafft mich etwas von dem Schmerz zu befreien. Und dafür war ich ihm dankbar.

Zwei Monat später

Shou hatte mittlerweile eine Eigene Wohnung. Mal übernachtete ich bei ihm oder er bei mir. Je nach dem. Ich lernte ihn in den letzten zwei Monaten genauer kennen. Er war ein liebevoller, und süßer Kerl. Gott und er konnte wahnsinnig gut kochen. Er arbeitet in einem Hotel als Koch, also nicht verwunderlich. Er weiß auch dass ich Bassist in einer der Bekanntesten Bands in Japan bin. Ich sagte ihm dass ich wenig Zeit haben werde, er meinte aber dass es bei seinem Beruf nicht anders wäre. Wir sahen uns dennoch regelmäßig.

Die andern merkten natürlich dass sich mein Gemütszustand verbessert hat. Und ja sie rissen Witze, alá Das Küken hat eine Freundin. Was mich wenig störte.

Als ich heute Morgen aufstand, hatte ich schon so ein komisches Gefühl. Eine innere Unruhe. Egal was ich tat, es verschwand nicht. Es war heute ein trüber Himmel. So drückend, beunruhigend. Auch als ich im Studio bin wird es nicht besser. Ich durfte auch recht schnell erfahren warum.

~*~

Hiroshi. Er hat mir den Kopf verdreht. Mir war egal dass er Bassist von X Japan ist. Ich liebe den Menschen dahinter. Und er war Wundervoll, und liebenswürdig. Schüchtern und Süß. Seine Band ist klasse. Ich höre die Music der Band sehr gern. Sie ist tiefgründig und wundervoll.

Gedankenverloren wandere ich durch die Stadt. Habe gerade eine Nachtschicht in der Hotelküche hinter mir. Normaler weiße sollte ich müde sein. Aber in diesen Moment bin ich hell wach.

Ich höre Forever Love, ich liebe diesen Song sehr. Er verbindet mich mit Hiroshi.

~ Für immer Liebe, für immer Traum
Nur fließende Umarmungen, begraben dies intensiv,
Versuche der bedeutungslosen Zeiten.
Oh sage mir warum? alles was ich sehe ist traurigkeit in meinem Herzen. 1~

Ich lauste dem Song, bin weiterhin in Gedanken versunken. Achte nicht mehr auf meine Umgebung.
Beachte somit auch nicht mehr Die Ampel die grade auf Rot geschaltet hat, für Fußgänger. Lief gerade Wegs über die Straße. Menschen schreien, ein Hupen ertönte.

Ich hob meinen Blick von der Straße. Gerade Wegs in Grelles Scheinwerferlicht. Ich erststarte. Warum konnte ich mich nicht mehr bewegen? Panik kroch auf. Der LKW bremste. Doch der scheint schwer beladen. Es ist als würde er über Eis rutschen.
`Los Shou!` dachte ich.

~ Wirst du mir beistehen? Warte bis der Wind vorbeigeht,
alle meine Tränen fließen noch immer.1~

Hart traf mich der Schwerlast Transporter. Ich schlug mit voller Wucht auf den Kühlen Boden auf. Schmerz durchfährt meinen Körper. Ich sehe nur noch blitze. Kurz darauf nehme ich alles nur noch wie durch Watte war.
„Hiroshi..“ ich spüre wie das Leben aus meinen Körper weicht.

~ Ah, alles Gute scheint zu enden,
in dieser endlosen Nacht.
Ah, was wirst du noch verlieren wenn es nicht von Bedeutung ist.1~

Die schwärze umfängt mich, lult mich ein. ich spüre den Schmerz kaum noch. Sehne mich nach Erlösung.
`Es tut mir leid Hiroshi... ich habe dir doch versprochen bei dir zu bleiben.... Ich kann es nicht halten. Es tut mir leid... mein Schatz....` meine Gedanken schwinden, werden ebenfalls in Schwarze Watte gepackt.

~ Für immer Liebe, für immer Traum, Ich werde niemals diesen Weg gehen.
Oh sage mir warum, sag mir die Wahrheit, lehre mir zu leben.1~

Schwärze... nur Noch schwärze.
„Hiroshi...“ noch ein letztes Mal hauche ich den Namen meines Liebsten eh Mein Herz aufhört zu schlagen.

~*~

Ich hebe meinen Blick von meinen Bass, blicke aus dem Fenster. Es beginnt zu regnen.
„All meine Liebe scheint von meinem Körper zu verschwinden wie als fühlte mein Herz eine Erinnerung. 2“ Mummelte ich den Textausschnitt von Endless Rain. Warum war auf einmal mir nach weinen zu Mute? Ich schluckte.

„Hiro?“ fragt Hide leise. Ich schaue zu ihm.

„Mh?“

„Warum murmelst du den Text von Endless Rain vor dir her?“ werde ich besorgt gefragt. Ich zucke hilflos mit den Schultern.

„Es ... als es begann zu regnen... fühlte ich auf einmal eine leere. Ich habe den ganzen Tag eine innere Unruhe gehabt. Jetzt ist sie einer leere gewichen. Das... macht mir Angst.“ Meine Stimme zittert leicht.

~ Endloser Regen fällt auf mein Herz, in diese verletzte Seele.
Lass mich all den Hass und all die Traurigkeit vergessen. Lass mich, eine Erinnerung in deinem Herzen bleiben.
Lass meine Tränen in deinen Tränen ablegen, und deine Erinnerungen nehmen.2~

Ich zuckte heftig zusammen als mein Handy begann zu klingeln. Mit zittrigen Händen zog ich es aus meiner Hosentasche.

„Bitte lass es Shou sein...“ Wispere ich. Doch vergebens. Eine Unbekannte Nummer zeigt sich auf meinem Display. Ich ging ran.

„Morie..“ eine Dunkle Stimme antwortet mir.

„Kitakami Polizei Tokyo... spreche ich dort mit Morie, Hiroshi?“ mein Herz setzt ein Moment aus.

„J-..Ja mit dem sprechen sie.“ In meinem Hals bildet sich ein Kloß.

„Ich muss ihnen leider mitteilen dass Ihr Freund Mayama, Shou bei einem Verkehrsunfall tödlich verunglückt ist.“

Stille...

**

Gott ihr hasst mich jetzt nicht wahr??

Aber als ich ´Without You´ von X Japan hörte sah ich vor mir wie Hiroshi zusammenbricht.

Und ich bin es nicht mehr losgeworden dieses Bild. Als ich dann noch ´The Last Song´ hörte... sah ich Shou sterben..... ich wusste wenn ich es nicht aufschreibe..... bekomme ich die Nacht kein Auge zu.

*Ich benutze die deutsche Übersetzung von Forever Love1, und Endless Rain2